



DR. WERNER KLINKHARDT-VERLAG-LEIPZIG

Handbuch der gesamten medizinischen Anwendungen der Elektrizität

≡ einschliesslich der Röntgenlehre ≡

In drei Bänden bearbeitet von

Prof. Dr. A. Alexander in Berlin, Priv.-Doz. Dr. F. Battelli in Genf, Prof. Dr. J. Bergonié in Bordeaux, Prof. Dr. H. Boruffau in Berlin, Prof. Dr. G. Bredig in Heidelberg, Prof. Dr. G. Bruehl in Berlin, Priv.-Doz. Dr. H. Fecht in Jena, Dr. O. Fehr in Berlin, Prof. Dr. G. Galli in Bordighera, Dr. R. Hahn in Hamburg, Prof. Dr. P. Krause in Bonn, Dr. A. Laquerrière in Paris, Prof. Dr. M. Levy-Dorn in Berlin, Prof. Dr. F. Lommel in Jena, Prof. Dr. A. v. Luzenberger in Neapel, Prof. Dr. L. Mann in Breslau, Dr. P. Meissner in Berlin, Prof. Dr. M. Mendelssohn in Paris, Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. W. Nernst in Berlin, Prof. Dr. H. Starke in Greifswald, Dr. R. Steiner in Rom, Prof. Dr. J. K. A. Wertheim-Salomonson in Amsterdam, Dr. J. Zanietowski in Krakau

Herausgegeben von

Ⓩ

Prof. Dr. med. H. Boruffau und Prof. Dr. med. L. Mann
Privatdozent für Physiologie an der Universität Berlin Privatdozent für Nervenheilkunde an der Universität Breslau

Mitherausgeber für den Röntgenband:

Prof. Dr. med. M. Levy-Dorn und Prof. Dr. med. P. Krause
Leitender Arzt am Rudolf-Virchow-Krankenhaus in Berlin Direktor der medizinischen Universitäts-poliklinik in Bonn

2. Band, 2. Hälfte: **Elektrotherapie** VIII u. 691 S. mit 209 Abb. u. einer Tafel geh. M. 30.—, 22.—, 20; geb. M. 32.50, 24.35, 21.65. Partie 13/12

Während die bisher erschienenen Teile des Handbuches mehr die theoretischen Grundlagen, die zum Verständnis des Ganzen notwendig waren, behandelten, greift der jetzt fertig gewordene umfangreiche Abschnitt direkt in die Praxis ein. Infolgedessen dürfte er auch von noch größerem Interesse für weite Kreise der Ärzteschaft sein. Die Elektrotherapie wird jetzt in fast allen Spezialgebieten angewendet, und so beschäftigen sich große Kapitel des Buches mit ihrem Gebrauch bei Nerven-, Herz-, Haut- und Frauenkrankheiten, sowie in der Rhino-Laryngologie, Augen- und Ohrenheilkunde und Chirurgie. Auch die Lichttherapie wird ausführlich abgehandelt. Aus diesen Angaben bitte ich zu entnehmen, welche Interessenten für diesen Band zu gewinnen sind neben den Allgemeininteressenten. Elektrotherapeuten, Röntgen- u. Lichtheilinstituten, Elektromedizinern, inneren Medizinern u. Kliniken usw.

Kontinuationslisten nachsehen! Spezialprospekte zur Verfügung.

Ⓩ

Bockenheimers Leiffäden der praktischen Medizin

Bd. VI. Tropenkrankheiten und Tropenhygiene

von Marine-Generalarzt Prof. Dr. R. Ruge u. Marine-Oberstabsarzt Dr. Max zur Verth, Kiel
ca. 500 S. mit 8 Karten u. 200 Abb. im Text, geh. M. 13.—, 9.75, 8.65; geb. M. 14.20, 10.65, 9.45. Partie 13/12

Eine kurze Darstellung der Tropenkrankheiten in Leiffadenform hat bisher gefehlt, vermutlich deshalb, weil sie besonderen Schwierigkeiten begegnet, da das Wissen auf diesem frisch erschlossenen Gebiet weit weniger abgeklärt ist, als bei unseren heimischen Krankheiten. Die Namen der beiden hervorragenden Forscher, die sich zur Abfassung dieses Bandes vereinigt haben, dürften Gewähr für die Qualität bieten. Der Leiffaden wird besonders in der Studentenschaft, dann bei den Schiffs-, Marine- und Kolonialärzten auf lebhaftes Interesse stoßen, doch bitte ich, auch anderweit für ihn einzutreten. Interessenten sind vor allem Serologen, Bakteriologen, Hämatalogen, Hygieniker und innere Kliniker.